Ambiente und Nordstil / Messe Frankfurt

nmedia zeigt digitale Lösungen für den Handel

Montag, 09.01.2023

Auf den kommenden Konsumgütermessen in Hamburg und Frankfurt ist die Order- und Contentplattform nmedia.hub mit eigenen Ständen auf der Nordstil sowie Ambiente, Christmasworld und Creativeworld vertreten, um ihre digitalen Lösungen zu präsentieren. Den Startschuss gibt vom 14. bis 16. Januar 2023 die Winter-Nordstil in Hamburg. Dicht gefolgt von der Ambiente, Christmasworld und Creativeworld auf dem Frankfurter Messegelände. Mit einem richtungsweisenden Konzept werden die drei Erfolgsformate Ambiente, Christmasworld (beide 3. – 7. Februar) und Creativeworld (4. – 7. Februar) zum ersten Mal zeitgleich stattfinden. „Die Messe Frankfurt arbeitet unter Hochdruck an neuen digitalen Lösungen für den Handel. Hier ist es uns wichtig, den stationären Handel zukunftsfähig aufzustellen, Hemmschwellen in Bezug auf das Onlinegeschäft abzubauen und als kompetenter Partner zu beraten“, betont Philipp Ferger, Geschäftsführer der nmedia GmbH und Bereichsleiter Consumer Goods Fairs der Messe Frankfurt. „Gemeinsam mit der nmedia GmbH und der EK/servicegroup entwickeln wir deshalb die Angebote der Order- und Contentplattform nmedia.hub stetig weiter. Mit dem Messeauftritt von nmedia.hub auf unseren Konsumgütermessen bieten wir sowohl den Händlern, aber auch den Herstellern die Experten direkt vor Ort.“

Auf der Winter-Nordstil präsentiert sich nmedia in der Halle A3.0 an Stand A05. In den Gesprächen am Stand können sich Interessierte über die vielfältigen Angebote der Onlineplattform informieren. Dabei rückt das Team um Claus Tormöhlen, Head of Marketing & Sales bei nmedia.hub, drei Produkte besonders in den Fokus: „Wir werden vor allem unsere Services ‚Content‘, ‚Order‘ und ‚Dropshipping‘ an unseren Messeständen präsentieren und den Zugang für alle Besucher spielerisch vereinfachen. Damit werden unsere digitalen Services und deren Möglichkeiten real erlebbar. Alle interessierten Besucher bekommen von uns eine maßgeschneiderte Empfehlung, wie unsere Services das tägliche Business vereinfachen und schneller machen können“, so Tormöhlen. Der Handels- und Branchenexperte hält darüber hinaus einen Vortrag mit dem Titel „Einfach Content-Daten managen im nmedia.hub“. Darin stellt er die Plattformlösung von nmedia.hub vor und zeigt, wie eine einheitliche Content-Versorgung über alle Marken hinweg möglich ist. Claus Tormöhlen hält seinen Vortrag am 16. Januar, 14 Uhr im Nordstil Forum, Halle B1, Stand B01.

Auf der Ambiente wird nmedia gleich zweimal vertreten sein. Zum einen in der Halle 3.1. an Stand A70 und zum anderen in der Galeria Ebene 1 an Stand A01. In der Halle 3.1 spricht nmedia ganz gezielt den stationären Fachhandel, wie Kustermann oder Lorey an, um deren Nutzung von nmedia zu erhöhen und weitere Marken für die Plattform zu gewinnen. In der Galeria steht dagegen ganz klar das E-Commerce Business im Fokus und die Anbindung der digitalen Partner. Nicht zu verpassen ist auch hier der Vortrag „Einfach Content-Daten managen im nmedia.hub“ von Claus Tormöhlen am 6. Februar, 15:30 Uhr in der Consoom Solutions Academy, Halle 4.0, Saal Europa.

Digital Retail presented by nmedia

In der Galleria 1.0, und damit im direkten Umfeld von Ambiente Dining präsentiert nmedia außerdem „Digital Retail“. Hier zeigen starke Onlinemarken wie Ebay, EK Service Group, Kaufland Global Marketplace, nmedia und Interxion, wie das digitale Geschäft neben dem stationären Handel erfolgreich aufgebaut und professionell betrieben werden kann. Ziel ist es, sich mit Händlern und Lieferanten zu vernetzen, um gemeinsam den digitalen Handel weiter auszubauen und den stationären Handel so zu

stärken. Dabei präsentieren sich die teilnehmenden Marken nicht nur vor Ort in einem gemeinsamen Areal, sondern sind zusätzlich auf der Onlineplattform Ambiente Digital Extension aktiv. Händler haben eine begrenzte Zeit auf der Messe. Neben dem Kennenlernen neuer Produkte und Marken wird auch noch kräftig geordert. Deshalb sollten Händler ihre Prozesse vereinfachen. Über nmedia.hub können im Vorfeld der Veranstaltung Preisanfragen bei den Marken gestellt, individuelle Preise verhandelt sowie Content-Anfrage platziert werden. Das ist das A und O, damit anschließend nach der Messe digital geordert werden kann oder sogar schon direkt auf dem Messestand. Die Nachorder bei den Topmarken läuft dann reibungslos über die EDI-Orderschnittstellen. Wenn Kontakte zu neuen Marken entstanden sind, dann sollten diese Geschäftsbeziehungen direkt über nmedia.hub aufgebaut werden. Auch die Digital Extension Plattformen der Messe Frankfurt bieten zahlreiche Services. So verlängern sie unter anderem die Networking-Möglichkeiten, denn die Online- Plattformen der Ambiente, Christmasworld und Creativeworld stehen vor, während und nach der Veranstaltung zur Verfügung. Sie bieten darüber hinaus Live-Streams von den Vorträgen und Diskussionsrunden der zahlreichen Academies auf den Messen sowie 1 zu 1 Videocalls oder Chats. „Wir gehen mit den Veranstaltungen im Januar und Februar 2023 neue Wege. Dabei ist es unser Ziel, alle unsere Kunden mitzunehmen – ob Aussteller oder Fachbesucher. Gemeinsam können wir die Zukunft unserer Konsumgüterbranche mitgestalten und mit Angeboten wie nmedia.hub, den Digital Extension oder unserer Contentplattform Conzoom Solutions befinden wir uns auf dem richtigen Weg“, sagt Philipp Ferger.

nmedia zeigt digitale Lösungen für den Handel

Links

- [nmedia](#)